

Annemarie Moser-Pröll (1953–) - Erste österreichische Weltcup-Gesamtsiegerin

Die Salzburgerin Annemarie Moser-Pröll stammt aus einer Großfamilie. Bei ihrem ersten Weltcuprennen wurde sie 1968 noch Letzte, doch ihr erster Weltcupsieg ließ nicht lange auf sich warten: 1970 gewann sie den Riesenslalom in Maribor. Der endgültige Durchbruch gelang ihr in der Saison 1970/71 mit sieben Siegen in Weltcuprennen, sie war die erste österreichische Weltcup-Gesamtsiegerin. In der Saison 1975/76 pausierte Moser-Pröll überraschend und kümmerte sich um ihren an Lungenkrebs erkrankten Vater, der bald darauf verstarb. Dadurch verpasste sie die Olympischen Winterspiele 1976 in Innsbruck, jedoch erfüllte sie sich ihren größten Traum bei den Olympischen Winterspielen 1980 in Lake Placid, wo sie die Goldmedaille in der Abfahrt gewann.